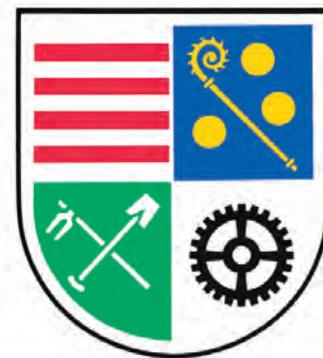


mogri



Nr. 318 · 5. Oktober 2007

Kostenlose Verteilung an alle Haushaltungen · Auflage 11.500 Stück

Seite 2

Ak Umwelt Mombach

Seite 3Gelungenes
13. Westringfest**Seite 4**

Terminkalender

Seite 5

St. Nikolaus in Mombach

Seite 7Neumitglieder beim
Mombacher Gewerbeverband**Seite 8**

Aus der Ortsverwaltung

Seite 9DJK Tennisverein
Mombach**Seite 10**Nachbargemeinde
Budenheim

und das ist drin . . .

KOMPETENTE ARBEIT STATT PREISDUMPING

Fliesenexperte Köhler bietet den Kunden Qualität

Philipp Köhler setzt auf Know-how aus jahrzehntelanger Berufserfahrung und auf die Zusammenarbeit mit anderen Handwerkerprofis, die er lange kennt und auf die er sich verlassen kann. Diese beiden Pfeiler sind Grundlage für seinen Erfolg als selbständiger Fliesenhandwerker.

1996 startete er sein Unternehmen. Lange Jahre hatte er als Fachkraft bei „Fliesen Busse“ und zuvor von 1968 bis 1973 auch in Mombach bei „Alois Peitz“ gearbeitet. Auslöser für seinen Schritt in die Selbstständigkeit war das Vordringen billiger, freischaffender Arbeitskräfte aus Osteuropa auf den deutschen Handwerksmarkt. „Uns erfahrene Fachleute hielten damals viele für zu teuer und wir bekamen über den Betrieb kaum noch herausfordernde Aufgaben“, erinnert sich Philipp Köhler.

Er habe jedoch darauf vertraut, dass sich Qualität durchsetzen kann – vielleicht bedurfte es lediglich

einer anderen Vermarktungsstrategie. So entstand der Entschluss, das eigene Schicksal selbst in die Hand zu nehmen. Köhler wollte die Chance nutzen, eigene Ideen umzusetzen. „Ganz leicht machte ich mir diese Entscheidung in meinem Alter nicht, aber ich war überzeugt den richtigen Weg zu gehen und meine Frau bestärkte mich darin“, erzählt er.

Wie sich herausstellte war der Schritt in die Selbstständigkeit sinnvoll. „Manch einer machte die Erfahrung, dass ein billiger Preis nicht unbedingt alles ist“, meint Philipp Köhler. An vielen Stellen komme es halt doch auf Millimeterarbeit an. Da sei ein eingespieltes Team gefragt. Maler, Maurer, Elektroinstallateure – Philipp Köhler kennt hier die richtigen Leute, mit denen er oft schon Jahre zusammen an den gleichen Baustellen gearbeitet hat. Einige von ihnen habe er schon bei ihrer Lehrzeit als Betreuer begleitet, erzählt



Philipp Köhler – mit seinem gelben Bus ist er mobil im ganzen Umland unterwegs.

er. „Häufig kommen Kunden auf mich zu und wollen etwa ihr Bad komplett umgestalten – ich plane dann ein Konzept und suche die richtigen Leute für die Aufgaben zusammen“, erläutert er seine Vorgehensweise.

Das Verlegen oder Reparieren von Fliesen an Wand und Boden, sowie Silikonarbeiten übernimmt Philipp Köhler selbst. „Stark nachgefragt wird zur Zeit der barrierefreie Umbau von Badezimmern, vor allem in Altbauwohnungen“, berichtet der Handwerker. Dabei werden unter anderem die Duschwannen auf Bodenhöhe abgesenkt, damit sie mit dem Rollstuhl benutzt werden können. Gerade dies sei ein Beispiel dafür, dass es sich lohne auf Qualität zu setzen, ist Köhler überzeugt. „Die Menschen sind darauf angewiesen, dass die eingebauten barrierefreien Lösungen auch in der Praxis funktionieren – es muss al-

so alles genau eingepasst werden“, sagt er.

Neben privaten Haushalten zählen auch Firmen zu Philipp Köhlers Kunden. Mit größeren Fliesenflächen kennt er sich durch seine frühere Angestelltentätigkeit bestens aus. Großprojekte gehörten damals zu seinem Alltag. „Heute bin ich zu 80 Prozent bei Privatkunden im Einsatz“, rechnet der Fliesenexperte nach. Mit seinem gelben Bus ist er dabei mobil im ganzen Umland unterwegs. Heimat und Wohnort ist für Philipp Köhler jedoch Mombach. Er wurde bereits im Stadtteil geboren. „Ich bin Mombacher – hier wegzuziehen hat mich nie gereizt“ bekennt er.

Kontakt:**Philipp Köhler**

Tel.: (06131) 682590
Fax.: (06131) 688537
Mobil: (0170) 4764498
E-Mail: pk-wak@t-online.de

**Verlegung von keramischen
Wand- und Bodenfliesen**

Dietzstraße 22 | 55120 Mainz
Telefon 06131.682590 | Fax 06131.688537
Mobil 01 70.4764498

Besuchen Sie
uns im Internet:
www.mogri.de

NEUER YOGA-KURS

YOGA – für mehr Wohlbefinden

Auch ohne Hokuspokus bringen wir Ihren Körper, Geist und Seele in Einklang. Wir verwenden hierfür eine seit Jahrtausend altbewährte Methode: YOGA!! Durch unterschiedliche Körperübungen (Asanas), Atemtechniken (Pranayama) und muskuläre Tiefenentspannung (Yoga-Nidra) unterstützen wir Sie bei der Stressbewältigung. Ihr Geist wird ruhig, der Kopf klar und Sie fühlen sich ausgeglichener, kraftvoll und vital. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit, Socken und Isomatte.
– Montags, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

– Spiegelsaal des MTV-Gebäude
– 15. Oktober – 17. Dezember 2007
– Übungsleiterin ist Agnes Vinken
– Für Vereinsmitglieder: 10,- Euro, für Nichtmitglieder: 33,- Euro
Die Durchführung des Kurses ist von der Teilnehmerzahl abhängig. Eine telefonische oder persönliche Voranmeldung in unserer Geschäftsstelle ist daher erforderlich: Telefon 0 61 31-62 56 04.
Die Kursgebühren sind jeweils in der 1. Stunde bei der Übungsleiterin zu entrichten.

FVGG. MOMBACH 03

Erfolgreicher Start der Junioren

Die Jugendabteilung ist erfolgreich mit 8 Mannschaften in die neue Saison gestartet. Für die Fußballvereinigung spielen dieses Jahr eine F-Junioren (1999/2000), E1-Junioren, E2-Junioren, E3-Junioren (1997/1998), D-Junioren (1995/1996), C-Junioren (1993/1994), B-Junioren (1991/1992) und eine A-Junioren-Mannschaft (1989/1990). Durch den Zulauf unserer Jugendabteilung konnten wir nun auch eine G-Junioren-Mannschaft (2001/2002) nachmelden. Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags und donnerstags für das Kleinfeld G-bis E-Junioren in der Zeit von

16.30 Uhr bis 17.30 Uhr und für das Großfeld D- bis A-Junioren von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr.
Es können alle interessierten Kinder und Jugendliche jederzeit zu einem Probetraining vorbeikommen. Wir suchen noch Trainer/innen für unsere Jugendmannschaften. Wer Lust hat und sich für diese Aufgabe begeistern kann, kommt einfach mal vorbei. Es macht Euch bestimmt genauso viel Spaß wie uns, in einem tollen Jugendteam Verantwortung zu übernehmen. Rückfragen unter Telefon 06131 / 68 57 27.
Dagmar Stehle, Jugendleiterin

@ Mombacher Website: www.mombach.de

Tel: 06131/275932
Fax: 06131/275935

m. Klein
elektro service

Beratung - Planung - Ausführung - Inbetriebnahme

Leistung aus Meisterhand die überzeugt !!

Elektroinstallationstechnik
EIB - Gebäudeleittechnik
Daten-, und Netzwerktechnik
Beleuchtungstechnik
Gebäudesprechanlagen
Videoüberwachungsanlagen
Satellitenanlagen
Kommunikationsanlagen
Sonderanlagenbau

Preis und Leistung stimmt hier immer !!
Spitzenleistung schnell + zuverlässig !!

Inhaber - Michael Klein - Elektromeister
Emrichruhstraße 3, 55120 Mainz - Mombach
Telefon: 06131/275932 / Telefax: 06131/275935
E-mail: info@mk-es.de / Internet: www.mk-es.de

BAUMASSNAHMEN IM MAINZER SAND VERMEIDEN



Autobahn sollte auf bisherige Trasse beschränkt bleiben

Der Arbeitskreis Umwelt Mombach e. V. begrüßt die Initiative von Oberbürgermeister Jens Beutel und Baudezernent Norbert Schüler, die sich dafür einsetzen die beiden Teile des Naturschutzgebietes Mainzer Sandes wieder zu verbinden. Die Wiederherstellung der Verbindung zwischen den beiden, durch die Autobahn getrennten, Teilen des Naturschutzgebietes ist aus Sicht der Umweltschützer dringend geboten. Dem europaweit einzigartigen Gebiet und seinen Arten fügt die Zerschneidung seit Jahrzehnten großen Schaden zu. Diesen gilt es nun zumindest teilweise wieder

gutzumachen. Der Arbeitskreis Umwelt Mombach fordert bei allen Planungen zum Umbau der Autobahn A 643 strickt darauf zu achten, dass das Naturschutzgebiet durch die Baumaßnahmen nicht in Anspruch genommen wird. Die seltenen, unter Schutz der FFH-Richtlinie stehenden Pflanzen und Biotope finden sich vielfach direkt am Rande der Autobahn. Die FFH- oder Flora Fauna Habitat Richtlinie ist die Rechtsnorm, die höchste Stufe des europäischen Naturschutzrechts beschreibt. „Die Autobahn sollte nach Meinung unseres Vereins auf die bisherige Trasse beschränkt bleiben“, so Jürgen

Weidmann Vorsitzender des Arbeitskreises Umwelt Mombach. „Die Nutzung der heutigen Standspuren und des Mittelstreifens lässt viele Möglichkeiten zur Verbesserung des Verkehrsflusses“. „Baumaßnahmen in diesem sensiblen, ökologischen Bereich sollten auf ein absolutes Mindestmaß beschränkt werden. Deshalb bevorzugen wir den Bau von Landschaftsbrücken. Bei einem Tunnelbau befürchten wir erheblich umfangreichere Baumaßnahmen und eine Veränderung der Grundwasserhältnisse“, so Weidmann weiter.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Gemeindefest auf dem Pestalozziplatz



Beste Stimmung beim diesjährigen Gemeindefest. Bild: C. Purnell

Tolles Wetter, großer Besucherandrang und beste Stimmung beim Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde auf dem Pestalozziplatz. Unter den Augen von Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geissler überreicht die Jury, bestehend aus Thomas Busch, Martina Kracht und Moni Sackmann, den Siegern des Kreativwettbewerbs die verdienten Preise.

Künstler-Kreis

Mombach

Die nächsten MKK-Treffs finden statt am:

10. Oktober 2007, 7. November 2007 und 5. Dezember 2007

in der Gaststätte „Zur Turnhalle“, Turnerstraße 31, Mombach, um 19.30 Uhr.

Interessierte Hobby-Künstler und Kunst-Handwerker können mit einer kleinen Auswahl ihrer Arbeiten an obigen Terminen teilnehmen.

Sie können aber auch Kontakt aufnehmen unter:

@kunst-im-keller.de oder Telefon 0 61 31 / 68 99 81.

GELUNGENES 13. WESTRINGFEST

Erlös geht an die „Mombacher Leisetreter“

Vom 23. bis 24. Juni 2007 fand das traditionelle Westringfest zum 13. mal statt. Auftakt war samstags nachmittags in gemütlicher Runde bei Kaffee und selbst gebackenen Kuchen und Torten. Diese wurden von zahlreichen Spendern in reicher Auswahl gebacken - an dieser Stelle diesen einen herzlichen Dank. Dieser gilt auch der Wohnbau Mainz GmbH für ihre jahrelange Unterstützung. Mit zauberhaft geschminkten Kindergesichtern und Flechtfrisuren bot man, wie in den vergangenen zwei Jahren auch, den Kleinsten mit tatkräftiger Unterstützung durch das Friseurteam Imba, farbenfrohen Spaß, der nur noch durch die Giraffenhüpfburg der Sportju-

gend Rheinland-Pfalz getoppt werden konnte. Bei Köstlichkeiten vom Grill und selbstgemachtem Kartoffelsalat verbrachte man frohe Stunden bis in den späten Abend hinein. Die Ortsvorsteherin Frau Dr. Lossen-Geißler sowie einige Mitglieder des Mombacher Ortsbeirates ließen es sich nicht nehmen, sich unter die zahlreichen Gäste zu mischen. Der Sonntagmorgen begann um 10.00 Uhr mit dem traditionellen Frühschoppen, bei frischgezapftem Bier, Wein, Gulaschsuppe und den Grillspezialitäten. Ab 14.00 Uhr trug „Beck's Stage“ zur Auflockerung bei. Hier waren auch gleich zahlreiche Kinder zur Stelle und halfen mit viel Freude

beim Ausladen einer Hüpfburg und vielen mitgebrachten Spielsachen. Beim Kinderflohmarkt, welcher nun zum zweiten Mal stattfand, verkauften die Kinder ihre mitgebrachten Spielsachen. Der allseits bekannte „Frodo“ alias Frau Lauer besuchte ebenfalls das Fest und bereitete gerade den kleinen Gästen viel Freude. Wie üblich, geht der Erlös des Festes einem Mombacher Verein zugute. So ging die Spende in diesem Jahr an die „Mombacher Leisetreter“. Die aktiven Helfer, die Verantwortlichen als auch die Gäste sehen den künftigen Westringfesten erwartungsvoll entgegen.
Heike Oura

Garagenflohmarkt

am Westring

Wünschen Sie sich auch mehr Platz für Ihr Auto in der Garage? Würden Sie gerne Ihren Keller wieder guten Gewissens betreten? Dann machen Sie mit beim ersten Mombacher Garagenflohmarkt rund um den Westring! Öffnen Sie Ihre Garagentore am Samstag, den 17. November 2007, ab 14.00 Uhr und verkaufen Sie an Ort und Stelle Ihre gehorteten Schätze! Wenn Sie für Ihre Flohmarktartikel Werbung machen möchten, bietet MOGRI folgenden Service an: Sie überweisen bis

spätestens 30. Oktober 2007, mit Kennwort „Garagen.Mombach“, 2,50 Euro an die Genobank Mainz eG, BLZ 550 606 11, Kto 207500. Zusätzlich übermitteln Sie per E-Mail (HYPERLINK „mailto:armin.hahn@mogri.de“ armin.hahn@mogri.de) Ihren Anzeigentext bis max. 100 Zeichen (Berta Bohnenbeutel, Westring 123, Surfboard, Kinderfahrrad, Teegesirr . . .). Ihre Anzeige erscheint dann in der November-Ausgabe der MOGRI. Seien Sie dabei, wenn es heißt: „Garagen auf am Westring!“

FERIENPROGRAMM FÜR KINDER

Wo wächst denn eigentlich Schokolade?

Wer von euch isst nicht gern Schokolade? Aber wo kommt sie her, wie wird sie hergestellt und wie leben die Menschen, die Kakao anbauen? Diese und andere Fragen wollen wir beantworten und auch bei anderen Lebensmitteln schauen, woher sie kommen und welche Wege sie bis in unsere Läden zurücklegen. Dazu wollen wir auch miteinander kochen, leckere Rezepte ausprobieren und unsere Ergebnisse in einer Ausstellung festhalten. Wir treffen uns von Mittwoch, 10. bis Freitag, 12. Oktober jeweils von 15.00 – 18.00 Uhr im Kirchenzentrum, Pestalozziplatz 4. Du kannst natürlich noch eine Freundin/einen Freund mitbringen! Wir freuen uns auf Dich!
Karin Laier und Team
Anmeldung bitte bis 05.10. im Pfarramt, Pestalozziplatz 2, abgeben.

Anmeldung

Hiermit melde ich mein(n) Tochter/Sohn

Name, Adresse

Alter

zum Ferienprogramm vom 10. – 12. Oktober 2007 verbindlich an.

Ich bin unter folgender Telefonnummer zu erreichen: _____

Sonstige Bemerkungen (Allergien, etc.)

Datum, Unterschrift eines Erziehungsberechtigten



Infos zu „unserer“ MOGRI-Zeitung

Wir – der neue Vorstand – haben seit unserer knapp einjährigen Amtszeit nun Erfahrungen gesammelt und möchten Ihnen rund um „Ihre“ und „Unsere“ MOGRI-Zeitung Informationen geben. Die MOGRI-Zeitung wird offensichtlich sehr gerne gelesen. Dies hat zur Folge, daß wir Beschwerden über nicht erhaltene Zeitungen bekommen, obwohl es keine Zeitung zum besagten Zeitpunkt gibt. Die MOGRI-Zeitung erscheint nämlich weder monatlich noch zweimonatlich. Den bisher erschienen fünf Ausgaben in diesem Jahr (Januar, März, Mai, August und diese Oktober-Ausgabe) werden noch zwei weitere folgen: am 16. November und die Weihnachtsausgabe am 14. Dezember. Bei der Festlegung der Termine versuchen wir uns an besonderen Ereignissen in Mombach zu orientieren, wie beispielsweise die Augustausgabe, die vor dem Straßenfest erscheinen sollte. Leider war das gerade bei der Augustausgabe nicht der Fall, daß sie pünktlich erschienen ist. Das Druckzentrum hatte Produktionsschwierigkeiten. So etwas kann vorkommen. Die MOGRI sollte jedenfalls spätestens freitags in Ihrem Briefkasten liegen. Damit wollen wir vermeiden, daß sie mit vielen anderen Werbe-Wurfsendungen vermischt wird. Wenn Sie also wissen möchten, wann „Ihre“ MOGRI-Zeitung erscheint, dann können Sie einen Blick auf unsere Internetseite unter HYPERLINK „http://www.mogri.de/downloads“ www.mogri.de/downloads werfen. So können Sie sich versichern, ob eine Ausgabe ansteht. Dort können Sie außerdem die MOGRI-Zeitungen als elektronische PDF-Datei herunterladen. Für unsere Leser, die sich nicht im Internet bewegen, bieten einige MOGRI-Mitgliedsbetriebe einen exklusiven Service: die Zeitungen liegen dort (meistens schon donnerstags) zur Abholung bereit. Immerhin sind das 1.000 Stück von insgesamt

11.500 Stück der Gesamtauflage. Falls Sie einen Beitrag veröffentlichen möchten, dann wenden Sie sich bitte an die Personen, die im Impressum abgedruckt sind. Sie finden diese Informationen auch im Internet unter HYPERLINK „http://www.mogri.de/kontakt“ www.mogri.de/kontakt. Bitte beachten Sie dabei, daß es für jede Ausgabe einen Redaktionsschluß gibt, der exakt 2 Wochen vor Produktionsbeginn liegt. Produziert wird jeweils mittwochs vor dem Erscheinungstermin. Außerdem bitten wir Sie, Ihre Beiträge und Bilder elektronisch zu übermitteln. Selbst wenn Sie keinen Internetzugang haben, sollte es Ihnen (hoffentlich) möglich sein, einen Nachbarn hierbei um Hilfe zu bitten. Der Umfang der Zeitung wird durch die eingesendeten Beiträge bestimmt. Liegen viele vor, wird sie dementsprechend „dicker“. So waren beispielsweise die letzten beiden Ausgaben 16 Seiten stark. Und schlußendlich: Wussten Sie, daß Mombach damit der einzige Mainzer Vorort ist, der über eine „eigene“ kostenlose Stadtteilzeitung verfügt? Dieser Vorzug, der gleichfalls für Budenheim gilt, weil jeder Haushalt in Mombach und Budenheim ein Exemplar erhält, ist nur möglich, weil der Mombacher Gewerbering sowie die Anzeigenkunden mit Ihrem Beitrag diese Zeitung finanzieren. Diesen Unternehmen verdanken die Vereine, Institutionen und Privatpersonen, daß sie bisher immer kostenlose Beiträge veröffentlichen können. Bitte halten Sie sich das immer vor Augen, wenn Sie Einkäufe tätigen oder Firmen beauftragen möchten. Die MOGRI-Mitgliedsbetriebe sind alle unter HYPERLINK „http://www.mogri.de/branchen“ www.mogri.de/branchen zu finden.

Herzlichst für den Mombacher Gewerbering, Ihr Armin Hahn

Termin-Kalender

JANUAR

FEBRUAR

MÄRZ

APRIL

MAI

JUNI

JULI

AUGUST

SEPTEMBER

OKTOBER

NOVEMBER

DEZEMBER

FRIEDENSKIRCHE AM PESTALOZZIPLATZ

So. 7. Okt. 10 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank mit Taufen, Pfarrerin Zwickel. Erntegaben bitte bei Küster Wiegel abgeben! Danke.

Sa. 13. Okt. 15-17 Uhr Kindererlebnistagesdienst

So. 14. Okt. 10 Uhr der klassische... Gottesdienst anschließend Kirchencafé, Pfarrer Müller-Kracht

Fr. 19. Okt. 16 Uhr Gottesdienst im Ursel-Distelhut-Haus

So. 21. Okt. 10 Uhr der verbindende... Gottesdienst mit Feier des Abendmahls, Pfarrer Müller-Kracht

So. 28. Okt. 18.30 Uhr EXTRA ... der etwas andere Gottesdienst am Sonntag Abend. „Dieser Weg wird kein leichter sein, Religion in der modernen Popkultur“, Pfarrer Müller-Kracht, Markus Brückner und Team.

So. 28. Okt. 20 Uhr Flame up – Gospelkonzert, Chor Positiv: Leitung Lin Driscoll-Heinz, Euro 10,-, ermäßigt Euro 7,50 an der Abendkasse.

Mi. 31. Okt. 19 Uhr Zentrale Andacht zum Reformationstag, Dekan Jens Böhm, Altmünsterkirche – Walpodenstraße.

Anschließend Vortrag von Prof. Dr. theol. Inge Mager aus Hamburg: „Paul Gerhards Lieder als Erfüllung des reformatorischen Programms, das heilige Evangelium zu treiben und in Schwanck zu bringen“

Do. 1. Nov. 13 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Tag des Friedhofs, Kapelle Hauptfriedhof

So. 4. Nov. 10 Uhr Taufeninnere Gottesdienst besonders für Kinder ab 3 Jahren und deren Familie mit Taufen, Pfarrerin Zwickel

Sa. 10. Nov. 15 -17 Uhr Kindererlebnistagesdienst

So. 11. Nov. 10 Uhr der klassische... Gottesdienst anschließend Kirchencafé, Pfarrerin Oettinger

18 Uhr Jugend-Gottesdienst, Gemeindepädagogin Laier und Jugendliche & Band

Fr. 16. Nov. 16 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Distelhut-Haus

Sonstige Veranstaltungen

Di. 16. Okt. bis Di. 23. Okt. Täglich 8 bis 18 Uhr, zu Gunsten der Niederramstädter Diakonie

Mi. 17. Okt. 15-17 Uhr Ökumenischer Seniorennachmittag und einem kleinen Programm für Sie. Wer abgeholt werden möchte, bitte bei Küster Wiegel, Tel. 06131/684433 melden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

So. 28. Okt. 20 Uhr Flame up – Gospelkonzert, Chor Positiv: Leitung Lin Driscoll-Heinz, Eintritt: Euro 10,-, ermäßigt Euro 7,50 an der Abendkasse

Mo. 5. Nov. 20 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch: Bibel provokativ

Mi. 7. Nov. Ursel-Distelhut-Haus 15-17 Uhr Seniorennachmittag für Junggebliebene. Für Café und Kuchen ist bestens gesorgt. Wer abgeholt werden möchte, bitte bei Küster Wiegel, Tel. 06131/684433 melden.

Sa./So. 10./11. Nov. Fahrt des Dekanates zur Partnerstadt Erfurt. Feier des Martini-Festes in Erfurt, Übernachtung bei privaten Gastgebern – Infos im Gemeindebüro

Mi. 21. Nov. Christuskirche 19 Uhr Bußtagsgottesdienst mit Jürgen Klopp, Gottesdienst mit Kirchenpräsident Steinacker, Propst Schütz, Dekan Böhm

und als prominenten Gesprächsgast im Anschluss: Jürgen Klopp, Trainer Mainz 05. Thema: Sieg und Niederlage.

Erntedank, So. 1. Okt. feiern wir Erntedank. Erntegaben geben Sie bitte im Pfarrhaus oder bei Küster Wiegel ab. Danke.

Vorschau

So. 2. Dez. Friedenskirche Gospelkonzert mit Vocalis, Karten im Gemeindebüro und an der Abendkasse.

Gemeindebrief
Ende September erscheint der neue Gemeindebrief. Wir suchen zur Verteilung noch einige Austeiler/innen.

Ausstellung
Die Ausstellung der Bilder von Maria Oppenheim in der Friedenskirche ist geöffnet vor und nach allen Gottesdiensten sowie nach Absprache.

Alle Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde sowie Infos über Gottesdienste, Gruppen, Kreise und regelmäßige Veranstaltungen finden Sie auch im Internet: [HYPERLINK](http://www.friedenskirche-mombach.de) „http://www.friedenskirche-mombach.de“ www.friedenskirche-mombach.de

Sammelsysteme für gebrauchte Verpackungen

Sammelsysteme für gebrauchte Verpackungen

Der Entsorgungsbetrieb holt den gelben Sack mit gebrauchten Verpackungen alle 14 Tage kostenlos ab und zwar in der Regel am gleichen Wochentag:

Fr. 12. + 26. Oktober
Fr. 9. November

Stellen Sie bitte den gelben Sammelsack nur am jeweiligen Abholtag bis 7 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand.

Termine für die mobile Schadstoffsammlung

Westring/Parkplatz Einkaufszentrum:

Mo. 8. + 22. Oktober
Mo. 12. November
11.15-12.00 Uhr

Und jetzt können wir Sie nur noch herzlich bitten: Machen Sie mit! Helfen Sie, Mombach sauber zu halten!

Ihr Mombacher Gewerbering

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN MOMBACH

Fr. 5. Okt. 16 Uhr Gottesdienst im Ursel-Distelhut-Haus

Sa. 6. Okt. 17 Uhr Festgottesdienst/Heilig Geist, 20 Jahre ökum. Kirchenchor

So. 7. Okt. 10 Uhr Familiengottesdienst/St. Nikolaus zum Erntedank

Sa. 13. Okt. 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 14. Okt. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 20. Okt. 14.30 Uhr Festgottesdienst/Herz Jesu zum 50. Priesterjubiläum von Pater Ott mit Generalvikar Dietmar Giebelmann

So. 21. Okt. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 27. Okt. 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 28. Okt. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Do. 1. Nov. 10 Uhr Festhochamt/St. Nikolaus

15 Uhr Gedenkfeier auf dem Waldfriedhof

Fr. 2. Nov. 19 Uhr Requiem für die Pfarrgemeinde/St. Nikolaus

Sa. 3. Nov. 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 4. Nov. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

11 Uhr Kleinkinderwortgottesdienst/Heilig Geist

Sa. 10. Nov. 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 11. Nov. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

17.00 Uhr St. Martinszug/Heilig Geist

St. Martinszug
Am Fest des heiligen Martin, Sonntag, 11. Nov., lädt die katholische Pfarrgemeinde St. Nikolaus zum Martinszug ein.

Die Feier beginnt um 17 Uhr im Gemeindezentrum von Heilig Geist, Westring 315. Der Laternezug wird von St. Martin auf dem Pferd und Blasmusik ange-

führt. Im Anschluss klingt das Fest mit Liedern, „Martinsmäntelchen“ und Punsch aus.

Fr. 16. Nov. Mitarbeiterfest: Als Dankeschön für Ihren Dienst sind die zahlreichen ehrenamtl. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu einem Fest eingeladen.

Schriftliche Einladungen erfolgen.

Sa. 17. Nov. 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 18. Nov. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Kindersachenbasar

Basarteam: BasarMo2002 und Haus Haifa in Kooperation Zeustr. 5 (neben MTV-Halle), Mombach

Großteile und Spielzeugbasar

Dauernummer unter E-Mail: basarmo2002@online.de

17. November 2007, 11.00 – 14.00 Uhr

Mit Kaffee- und Kuchenverkauf. Kuchenspenden haben früher Eintritt. 10% des Verkaufserlöses kommt einem guten Zweck zugute. Nummernvergabe:

1-99, Andrea Weimer, Tel. 68 82 66, von 9 bis 11.30 Uhr.

Nummernvergabe:

100-199, Anja Herold, Tel. 68 40 18, von 14 bis 18 Uhr.

Ab 200, Helfer oder Kuchenspenden, bitte melden bei: Beatrix Schäfer, Tel. 68 51 27.

Abgabetermine: Fr. 16. 11. 2007 von 9.00 bis 11.30 Uhr.

Abholtermin: So. 18. 11. 2007 von 10.00 bis 11.00 Uhr.

Bitte keine Taschen oder ähnliches mitbringen!

ST. NIKOLAUS IN MOMBACH

Alte Traditionen wieder aufleben lassen

Am Freitag beging man in Mombach dieses Fest, dessen Anlaß das Gedenken an die Auffindung des Heiligen Kreuzes in Jerusalem im 4. Jahrhundert durch Kaiserin Helena ist, mit einem Hochamt und einer Lichterprozession zur Kreuzkapelle. Dort erteilte Pfarrer Gottfried Keindl mit der Kreuzreliquie, die sich im Besitz von St. Nikolaus befindet, den Segen.

Am Sonntag nach Kreuzerhöhung wurde dann traditionell das Mombacher Kreuzfest mit einer Statio an der Kreuzkapelle und einem Hochamt in St. Nikolaus gefeiert.

Am Nachmittag traf man sich an der Herz-Jesu-Kirche, von wo aus sich dann der „Quetschekucheumzug“, der von Pfarrer Keindl, Ortsvorsteherin Lossen-Geissler und Fahnen-delegationen der Mombacher Vereine angeführt wurde, unter den Klängen von Blasmusik in Richtung St. Nikolauskirche aufmachte.

Die Ortsvorsteherin lobte in einer kurzen Ansprache



Die Lichterprozession auf dem Weg zur Kreuzkapelle mit anschließendem Hochamt in St. Nikolaus.

die herzliche Verbundenheit von Ortsgemeinde und katholischer Pfarrgemeinde in Mombach und übergab Pfarrer Keindl einen Präsentkorb mit, zum Teil hochgeistigen Produkten aus der „Quetsche“. Dieser bedankte sich und wies auf die Wichtigkeit geistlicher und profaner

Feiern für den Zusammenhalt einer Ortsgemeinde hin.

Anschließend traf man sich zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und natürlich „Quetschekuche“ im Pfarrgarten der Nikolausgemeinde.

Jörg P. Capran



Station an der Kreuzkapelle.

Danksagung

Für die vielen Geschenke, Glück- und Segenswünsche, anlässlich unseres 50jährigen Ehejubiläums bedanken wir uns ganz herzlich bei unseren Verwandten, bei Bekannten, Freunden und Vereinen.

Insbesondere gilt Dank dem Oberbürgermeister der Stadt Mainz, der Ortsverwaltung und der evangelischen Kirchengemeinde Mombach.

Therese und Wolfgang Fritz

Mombach, im August 2007

Hausmeisterservice
Dienstleistungen rund ums Haus
24 Std. Service
H.-J. Schmidt
Am Lemmchen 35
55120 Mainz
Tel. 0 61 31 / 68 68 54
Handy: 0172/6872371

Gewerbegebiet Mainz-Mombach

Büros **provisionsfrei** zu vermieten.

- EDV und Telefonverkabelung
- Außenjalousien
- Eingerichtete Teeküche
- Lastenaufzug



Armin Hahn · In der Dalheimer Wiese 1 · 55120 Mainz
Tel. 06131/9069212 · Mobil 0171/8333337
Fax 06131/693617
E-mail: Armin.Hahn@asytec.de

Damen u. Herren Salon Marion Schnell

Hauptstr. 117, Eingang Turnerstraße,
Tel. 0 61 31/68 31 72 · 55120 Mz-Mombach



N. Brunnengräber

Bau- und Möbelschreinerei · Glaserei

Innenausbau · Altbausanierung · Möbel · Türen · Fenster

Bernhard-Winter-Str. 15 · 55120 Mainz-Mombach
Telefon 0 61 31/68 32 26

Kreuzstraße 92-94
55120 Mombach
Tel.: 0 61 31/68 70 07
Fax: 0 61 31/68 70 19

Tholi

GETRÄNKE-ABHOLMARKT

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
von 8 – 19 Uhr
Samstags von 8 – 14 Uhr

CITROEN HÖPTNER LUD ZUR ERÖFFNUNG SEINES NEUEN GEBÄUDES

Zahlreiche Besucher feierten mit

Für letzten Samstag und Sonntag hatte Citroenhändler Höptner zum Feiern eingeladen. Gründe gab es dafür genug. Zum einen war es die Eröffnung des

neuen Gebäudes des Citroen Autohauses Höptner in der Dalheimer Wiese 26 in Mombach, zum anderen die Auszeichnung von Europas größtem Branchen

Informationsbrief-Verlag „Markt-Intern“ als 1 A Autohaus, und zu einem weiteren die Vorstellung eines neuen Citroen Modells. Das neue Gebäude mit mehr Ausstellungsfläche und zusätzlicher Werkstatt dient vor allem der Neuwagenauslieferung und Fahrzeugaufbereitung. Der Kunde profitiert somit von kürzeren Wartezeiten und noch besserem Service. Schräg gegenüber des Haupthauses war hier für zwei Tage gute Stimmung bei bestem Biergartenwetter angesagt. Viele hatten den Weg dorthin gefunden und feierten bei bester Bewirtung mit den Geschäftsführern Herrn Höptner, Herrn Aktürk und ihren Mitarbeitern. Rockland Radio war live dabei und moderierte einige Stunden zu diesem Anlass. Auch die



Die Eröffnungsfeier war bei bestem Spätsommerwetter gut besucht.



Herr Höptner präsentierte den ersten Citroen-SUV, C-Crosser.

Kinder hatten hier ihren Spaß. Eine Hüpfburg, Modellautos und ein Luftballonkünstler sorgten für Kurzweile. Am Samstagnachmittag wurde Herr Höptner überrascht mit einer orientalischen Bauchtänzerin, die die Zuschauer zum Mitmachen animierte. Der TÜV Rheinland war mit einem Überschlagsimulator vertreten. Mutige Besucher konnten in einem PKW in Zeitlupe erleben, was sich bei einem Unfall im Fahrzeug abspielt. Der Star am Wochenende war das neue Allrad-Modell aus dem Hause Citroen, der C-Crosser, mit französischem Motor und Ausstattung, und japanischer Allrad-Technologie. Am Sonntag waren dann zum Frühschoppen die älteren Modelle verschiedener Hersteller vertreten. Der Oldtimerclub Rhein-Main, der Andre-Citroen-Club, der Citroen-Veteranen-Club und der SM-Maserati-Club präsentierten ihre „alten“ Schmuckstücke.

Präsentation des neuen C-Crosser erstmalig im Autohaus Hoepfner

Zur Einweihung des neuen Gebäudes gehörte auch die Vorstellung des neuen Citroen C-Crosser. Der französische Hersteller erweitert damit seine Produktpalette mit dem ersten Citroen-SUV. Bislang gibt es ihn nur mit einer Motorvariante, einem 2,2-Liter-Diesel mit einer Leistung von 115 kW/156 PS. Ein Benziner soll im Frühjahr 2008 folgen. Der Durchschnittsverbrauch liegt bei 7,2 Liter Diesel. Das maximale Drehmoment beträgt 380 Nm bei 2 000 U/min. Gewählt werden kann hier bei der 4x4-Technologie von Mitsubishi zwischen Front- und Allradantrieb. Bei dem grundsätzlich baugleichen Modell wie Peugeot 4007 und Mitsubishi Outlander bietet Citroen jedoch eine serienmäßige dritte Sitzreihe mit zwei zusätzlichen Plätzen.

Achim Laqua

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich der Eröffnung des neuen Gebäudes unseres Citroen Autohauses

möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Mein Dank gilt auch den vielen Helfern, die mit ihrer Unterstützung und Unterhaltung für ein wirklich gelungenes Fest gesorgt haben und die Automobilclubs, die am Sonntag mit ihren Oldtimern vorfuhren.

Wolfgang Höptner

CITROËN empfiehlt TOTAL

Autohaus



In der Dalheimer Wiese 17 • 55120 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 96 21 00 • Fax: 0 61 31 / 9 62 10 20

www.citroen-c1.de

CITROËN C1
NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN



Der TÜV-Rheinland war mit einem Überschlagsimulator vertreten.

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder, die seit dem 1. April 2007 dem Mombacher Gewerbering beigetreten sind!



Dietzstraße 22
55120 Mainz
Tel. 06131.682590
Fax 06131.688537
Mobil 0170.4764498

Hausmeisterservice H.-J. Schmidt

Am Lemmchen 35
55120 Mainz, Tel. 06131/686854,
Mobil 0172/6872371

Sportheim Mombach 03

Auf der Langen Lein 2a
55120 Mainz- Mombach
Tel. 06131/687907

Obst und Gemüse Krost

Hauptstraße 89
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131/5543626



Rochus Apotheke

Am Lemmchen 31b · 55120 Mainz
Tel. 06131/9711680
Fax 06131/9717698
www.rochusapotheke-mainz.de



Liebigstraße 9–11, 55120 Mainz
Tel. 06131/682011, www.buero-jung.de

Ambulante Pflege mit Herz

Monika Knott, Hauptstraße 17–19
Gebäude 6301 B, 55120 Mainz,
Tel. 06131/690126, Fax 06131/699009,
Email: pflegemitherz@t-online.de

Ristorante – Pizzeria

La Sila

Häfnerstraße 2, 55120 Mainz
Tel. 06131/6106488

Metallbau Lechthaler

Hauptstraße 41
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131/677889

GENOBANK MAINZ

In schwierigerem Umfeld behauptet

In einem nicht einfachen konjunkturellen Umfeld konnte die Genobank Mainz eG im vergangenen Jahr ihre Marktanteile weitgehend halten und ein befriedigendes Ergebnis erzielen. Die Vorstände Friedrich Höning und Karl-Heinz Kappenstein erläuterten auf der diesjährigen Generalversammlung den Geschäftsbericht 2006.

Aufgrund der im Berichtsjahr angespannten Kon-

junkturlage, die auch im Geschäftsgebiet der Genobank Mainz Spuren hinterließ, musste die Bank einen Rückgang in den Kundeneinlagen von rund 1 Million Euro auf 140,9 Mio. Euro hinnehmen. Bemerkenswert war allerdings die Zunahme der Sicht- und Termineinlagen mit rund 8 Millionen Euro. Bei den Spareinlagen ist wie in den Vorjahren ein Rückgang festzustellen; die Kunden bevor-

zugten liquide und disponible Anlageformen.

Die Ausleihungen entwickelten sich ebenfalls leicht nach unten, sie betragen zum Jahresende 111 Millionen. Erfreulicherweise erhöhte sich das Volumen der ausgegebenen Kredite und Darlehen per Juli 2007 auf 113 Millionen Euro, begünstigt durch die niedrigen Zinskonditionen. Die Genobank konnte im Jahr 2006

alle vertretbaren Kreditwünsche erfüllen. Bei leicht sinkenden Spareinlagen, stieg das Vermittlungsgeschäft an die Partner im Finanzverbund. Dadurch konnte das Kreditinstitut seine Provisionserträge auf 694.000,- Euro steigern. Kundeneinlagen, die in Versicherungs-, Bauspar- oder Anlageprodukte der Verbundpartner umgesehen werden, erscheinen naturgemäß nicht mehr in der Bilanz der Bank. Insofern kommt der Bilanzsumme nur noch eine beschränkte Aussagekraft hinsichtlich des Geschäftsverlaufs zu, erläuterte der Vorstand Friedrich Höning. Im vergangenen Jahr ging die Bilanzsumme der Genobank Mainz um 0,5 % auf 166,6 Mio. Euro zurück.

Dank der in den vergangenen Jahren erfolgten Maßnahmen zur Kostenreduktion einerseits und zur Steigerung des Vertriebs Erfolges andererseits ist es der Bank nach den Worten des Vorstandes Friedrich Höning gelungen, die Ertragskraft weiter zu stärken. Nach Abschreibungen, Aufwendungen für Gehälter und Sozialaufwendungen und Steuern verbleibt ein Überschuss von 816.000,- Euro.

Diese Entwicklung erlaubt

der Bank nicht nur die Zahlung einer attraktiven Dividende von 5,6 Prozent an ihre Mitglieder. Mit dem verbleibenden Überschuss werden erneut die Rücklagen der Bank gestärkt.

Sehr zufrieden ist das Vorstandsmitglied Karl-Heinz Kappenstein mit der engen Verbundenheit der Menschen in der Region mit ihrer Genossenschaftsbank. Dies komme vor allem in steigenden Mitgliederzahlen zum Ausdruck. Auch in diesem Jahr werde die Bank den bewährten Weg fortsetzen und durch gezielte Beratung und Betreuung den Vertriebs Erfolg weiter optimieren so Kappenstein.

Vorstand und Aufsichtsrat wurden von der Versammlung einstimmig entlastet. Aus dem Aufsichtsrat schieden turnusgemäß Frau Birgitt Nebrich und Herr Dr. Peter Nass aus. Sie wurden beide wiedergewählt.

Auf 40-jährige Mitgliedschaft konnten Frau Rita Marckart, Herr Albert Müller und Herr Otto Victor zurückblicken.

Am Ende der Versammlung gab es einen kurzen Ausblick auf die neue Abgeltungssteuer die ab Januar 2009 in Kraft tritt.

Alexandra Dabo



Generalversammlung der Genobank Mainz am 13.9.2007 im großen Saal des Mombacher Turnvereines. Bild: Alexandra Dabo

Aus der Ortsverwaltung

STADTTEILHELPER FÜR MOMBACH

Kontrollgänge durchs Ort

Seit Anfang September hat Mombach (s)einen Stadtteihelfer. Herr Wilhelm Kemink ist seitdem für die Ortsverwaltung und damit für Mombach tätig.

Er hat sich schon gut in die Mombacher Gegebenheiten eingearbeitet und ist jeden Tag im Ort unterwegs: er kontrolliert die Straßenzüge, die Grünanlagen, die Spielplätze, die Parkplätze und Bushaltestellen, meldet Verschmutzungen, Unfallgefahren, Beschädigungen, Bürgeranregungen und -beschwerden, damit die zuständigen Stellen eingreifen können, sofern er nicht selbst für Abhilfe sorgen kann. Auch Bo-

tengänge gehören zu Herrn Keminks Aufgaben, sowie die Unterstützung bei der Vorbereitung von Festen und Veranstaltungen. Nach Rücksprache mit der Ortsverwaltung kann Herr Kemink auch Vereinen, Geschäftsleuten, Spielplatzpaten und anderen Interessierten zur Hand gehen: Anfragen bitte an die Ortsverwaltung, Telefon 689970. Ich bin sehr froh über die Arbeit unseres Stadtteihelfers und wünsche den Mombacherinnen und Mombachern ebenso wie Herrn Kemink gute Erfahrungen miteinander!

*Dr. Eleonore Lossen-Geißler
Ortsvorsteherin*

ST. ROCHUS

Veranstaltungshinweise

Mittagstisch im Rochus

Für alle, die nicht alleine essen möchten. Das besondere Mahlzeitenangebot für ältere Menschen: bedarfsgerecht gesundheitsbewusst, in netter Atmosphäre.
Mo. – Fr. ab 12.00 Uhr.

Gedächtnistraining

Gedächtnistraining erfrischt das Denken und erhält die Selbstständigkeit. Anregende Übungen in geselliger Runde fördern die Konzentration, steigern die Merkfähigkeit, sensibilisieren die Wahrnehmung.
Termin: Mo. 13.00 – 15.00 Uhr (alle 2 Wochen)

Stuhlgymnastik

Wer im Alter nicht mehr so mobil sein kann, muss auf aktivierende Bewegung nicht verzichten. Die Übungen kräftigen den Bewegungsapparat, fördern Beweglichkeit und stärken das Herz-Kreislauf-System.
Termin: Mo. 13.00 – 13.45 Uhr (alle 2 Wochen)

Werkstatt Seidenmalen

für alle, die Freude haben, mit anderen kreativ zu gestalten. Vorkenntnisse nicht erforderlich.
Termin: Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Yoga und Entspannung

Die Übungen dienen der Entspannung, Beruhigung und Kräftigung und sind besonders für ältere Menschen ausgewählt.
Termin: Fr. 10.30 – 11.30 Uhr

Unterstützung bei Pflege und Versorgung älterer Menschen

Informations- und Diskussionsveranstaltung über Hilfsangebote für ältere Menschen.
Termin: 8. Nov. 07, 16.00 Uhr

Selbstbestimmt vorsorgen

Experten des Betreuungsver eins informieren über Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.
Termine: 30. Okt. 2007, 17.30 Uhr; 15. Nov. 2007, 10.30 Uhr

Plötzlich und unerwartet...

Eine Gesprächsreihe zur Sterbebegleitung. Wir wollen Rat und praktische Hilfen in der Begleitung Sterbender geben und über eigene Erfahrungen sprechen.
Termine: 6., 20. und 27. Nov., 16.00 – 17.30 Uhr

Kaufe heute – zahle morgen

Der Weg von der Verschuldung in die Überschuldung. Wir informieren über Hintergründe und Folgen von Verschuldung und zeigen Wege

und Möglichkeiten auf, der Schuldenfalle zu entkommen.
Termin: 29. Okt., 15.00 Uhr

Das Rauchfrei-Programm

Tabakentwöhnung in 7 Wochen. Infoveranstaltung: 22. Oktober, 18.00 Uhr; Kursdauer: 5. Nov. bis 20. Dez.

PC-Kurse 50plus

Kleine Lerngruppen ermöglichen gezielte individuelle Förderung. Insbesondere für ältere Menschen geeignet. Internet für Einsteiger. Einführungskurs in die Grundlagen und praktische Anwendungen rund ums Internet.
Termine: 20. Okt., 8 Std. kompakt, 8.30 – 16.30 Uhr; ab 6. Nov., 4 x 2 Std., Di und Do 10.00 – 12.00 Uhr ab 14. Nov., 4 x 2 Std. Mi. 16.30 – 18.30 Uhr

Word I. Grundkurs

Der Einführungskurs vermittelt Grundlagen und praktische Hilfen rund um das PC-Schreibprogramm Word. Vorkenntnisse nicht erforderlich.
Termine: 6. Okt., 8 Std. kompakt, 8.30 – 16.30 Uhr ab 6. Nov., 4 x 2 Std. Di. und Do., 14.00 – 16.00 Uhr ab 4. Okt., 4 x 2 Std. Do. 16.30 – 18.30 Uhr

Word II. Aufbaukurs

Praktische Hilfen für Fortgeschrittene rund um das PC-Schreibprogramm Word. Voraussetzung: Grundkenntnis Word I.
Termine: 3. Nov., 8 Std. kompakt, 8.30 – 16.30 Uhr

Anmeldung und Infos im caritas-zentrum St. Rochus, Emrichruhstr. 33
Tel.: 06131/6267-0.

Norbert Mottl

„Der hilfreiche Geist“

Kompetent · Preiswert · Individuell · Vor-Ort

Hilfe bei PC Problemen

- PC Ein- und Umbau
- Einrichten und Konfigurieren
- IT-Sicherheitslösungen
- Schulungen für Anwendungsprogramme aller Art
- Konfigurieren des Internetzuganges
- Internet Browser und E-Mail
- Internet Recherchen
- Erstellung von Homepages

Service und Einstellung von

- Videorekordern
- Fernsehgeräte
- CD/DVD
- HIFI-Anlagen
- SAT-Anlagen
- Fax und Telefonanlagen
- Verkabelung



Inh. Jürgen Poppe

Jägerhofstraße 14 · 55120 Mainz Mombach
Telefon/Telefax 061 31-21 0978 · Mobil 0179-7569383
www.dhg-mainz.de · dhg@dhg-mainz.de

ELEKTRO KROST



Elektroinstallation OHG

**Ihre Elektromeister
Peter Ungerer & Edgar Lahr**

**In der Dalheimer Wiese 3
55120 Mainz-Mombach**

**Tel.: 0 61 31 - 69 04 69
Fax: 0 61 31 - 68 16 07
email: info@elektro-krost-mainz.de**

**E-CHECK
Haustechnik
Nachtspeicherheizung
Stark-Schwachstromanlagen**

Abfluss-Rohr- & Kanal-Technik GmbH

55120 Mainz - Mombach

☎ 06131- 69 89 952
☎ 012125- 93 19 43 29
✉ Info@heilhecker.de
www.abfluss-rohr-kanal.de

Legen Sie Ihre Probleme
in unsere professionellen Hände !

Notdienst rund um die Uhr
Unsere Einsatzzentrale ist Tag und Nacht besetzt
- ohne Anrufbeantworter -
Sie haben sofort Ihren Sachkundigen Ansprechpartner am Telefon.

Herbstangebot Minus 10 %

-bei Reinigung aller Abwasserleitungen
vom 01. - 26. Oktober 2007



EINWEIHUNG DES STADTTEIL-BÜROS DER SOZIALEN STADT

Mombacher sorgen für gute Stimmung

Am 29. August 2007, feierte das Stadtteilbüro mit einem kleinen Straßenfest in der Strunkgasse seine große Einweihungsparty. Viele Mombacherinnen und Mombacher waren gekommen, um den Festreden zu lauschen und sich bei Kaffee, Kuchen, Getränken und einem „Mombacher Teller“ das bunte Rahmenprogramm gefallen zu lassen. Herzlichen Dank: dem Haus Haifa, dem Chor der Generationen (bestehend aus dem

Mombacher Gesangverein und der Kindertagesstätte Mombach-West), Mombacher Turnverein, unserer Ortsvorsteherin, Frau Dr. Lossen-Geißler, den Mitarbeiterinnen der Ortsverwaltung, der Freiwilligen Feuerwehr und den vielen Helferinnen und Helfern, die spontan zum Gelingen des Festes beigetragen haben, sowie allen Mombacherinnen und Mombachern, die mit ihrer Anwesenheit für gute Stimmung gesorgt haben. Die Zu-

sammenarbeit hat bisher, auch in den Arbeitsgruppen, viel Spaß gemacht! Wir freuen uns auf die weitere Zeit im Projekt Soziale Stadt mit Ihnen!

Termine:

- 1. Oktober, 18 Uhr AG: Senioren im Stadtteilbüro
- 30. Oktober, 19 Uhr AG: Miteinander der Kulturen im Haus Haifa

DJK TENNISVEREIN MOMBACH

Erfolgreiche Sommer Tenniscamps

Bereits im dritten Jahr in Folge veranstaltete der DJK TV Mainz-Mombach ein Sommertenniscamp in der ersten und letzten Ferienwoche.

Insgesamt nahmen 39 Kinder und Jugendliche an den beiden Camps teil, die jeweils von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr auf der Tennisanlage hinter der Soccerworld stattfanden.

Bei den angesprochenen Kindern im Alter von 6 bis 13 Jahren und den Eltern, fand diese Aktion sehr viel Resonanz.

Während der ganztägigen Betreuung verfeinerten die Trainer unter der Leitung von Matija Kusek die Grundzüge, wie Disziplin, Ausdauer, taktisches Verständnis sowie Körper- und Ballkoordination. Neben dem gemeinsamen Mittagessen wurden die Kinder ausreichend versorgt. Es war ein rundum sorgloses Paket für die Kinder und die Eltern.

Zum Ende des Camps gab es noch das traditionelle Abschlussturnier, bei dem die Kinder mit großem Engagement unter Wettkampfbedingungen dabei waren.

Alle freuen sich schon auf das nächste Jahr.

Bei Interesse den Verein näher kennen zulernen, freuen wir uns auf ihren Besuch!



Auch in diesem Jahr nahmen wieder viele Kinder und Jugendliche an den beiden Sommercamps teil.

Infos und Anmeldung: Matija Kusek, Trainer
 DJK TV Mainz-Mombach e.V.
 Obere Kreuzstraße 34
 55120 Mainz-Mombach
 Tel. 0 61 31 - 6 08 02 56
 Tel. 0 61 31 - 68 71 11
 Handy 01 79 - 6 80 75 21
 HYPERLINK
 „http://www.djk-tmm.de“
 www.djk-tmm.de

Werbung und Internet zu fairen Konditionen!

TakeTool
 Web&Print
 Werbung Online & Offline

www.taketool.de

u.a. mogri.de
 gonsenheim.de
 hc-gonsenheim.de
 solar-budenheim.de
 gemeindewerke-budenheim.de

Friedrich-Ebert-Str. 6a
 55257 Budenheim
 ☎ 06139.290449

NATURSTEINATELIER JOHANNES BRAUM
 STEINMETZ- UND STEINBILDHAUERMEISTER

GRABMALE · BILDHAUERARBEITEN
RESTAURIERUNGEN · OBJEKTE IN STEIN

AM WALDFRIEDHOF 8 GEWERBEPARK
 55120 MAINZ-MOMBACH 55268 NIEDER-OLM
 TEL. 0 61 31/68 81 85 TEL. 0 61 36/92 56 00
 FAX 0 61 31/68 64 30 FAX 0 61 36/92 56 10

SALON 2000

Oktober

<p>Montag Langhaartag Beratung Schneiden 1 Farb Strähnen Kur & Föhnen</p> <p>70,- €</p>		<p>Dienstag Beratung Haarwäsche Volumen-Haarschnitt Selbst föhnen</p> <p>15,- €</p>
	<p>Mittwoch Spliß-Schnitt Heiße Schere</p> <p>20,- €</p>	

Salon 2000 JÖST Hauptstraße 82 55120 MAINZ
 Tel.: 06 13 1 - 68 12 83

BÄDERWERKSTATT G m b H
spielmann
 SANITÄR SOLAR HEIZUNG

Holzpellets Solar Lüftung
Grauwasser Wandheizung

PARADIGMA
 Natürlich Wärme

Einladung zu Infoveranstaltungen
Energiesparmaßnahmen und Heizen mit Sonne und Holz

wann: **Mittwoch, 10. Oktober, 19.30 Uhr** und
Samstag, 13. Oktober, 11.00 Uhr

Wo: In der Dalheimer Wiese 11, 55120 Mainz-Mombach
 Telefon: 0 61 31 / 9 06 02 01, Fax: 0 61 31 / 9 06 02 02
 www.spielmann-baederwerkstatt.de

Nachbargemeinde Budenheim



JAHRES-AUSFLUG DER „CHORGE- MEINSCHAFT FROHSINN 1921 E.V.“

Besuch bei der Partnergemeinde Niederthai im Ötztal

Um 6.00 Uhr trafen sich die 49 Teilnehmer am Budenheimer Rathaus zu dem viertägigen Ausflug nach Niederthai. Nachdem das Gepäck verstaut war, fuhr der Bus pünktlich um 6.30 Uhr ab. Es wurde reichlich Proviant für die vorgesehenen Pausen mitgenommen und einige Teilnehmer hatten tollen Kuchen mitgebracht. So wurde dann gegen 9.00 Uhr auf einem Autobahn-Rastplatz bei gutem Wetter ein zünftiges „Frohsinn-Frühstück“ – Weck, Worscht un Woi – angeboten. Wer wollte konnte aber auch mit Kaffee und Kuchen vorlieb nehmen.

Gut gestärkt ging es nach etwa 40 Minuten frohgelaunt weiter in Richtung Süden. Herbert Axt mit seinem Akkordeon sorgte mit allseits bekannten Melodien für eine tolle Stimmung im Bus und animierte die Mehrheit zum Mitsingen. Gegen 13.30 Uhr – am Fernpass angekommen – wurde eine 70-minütige Mittagspause eingelegt. Danach ging es bei schönem Wetter flott weiter durch das Inntal und Ötztal hinauf nach Niederthai wo wir gegen 17.30 Uhr eintrafen.

Dort wurden wir von der Familie Griesser – Hotel Alpina – herzlich empfangen. Die Zimmer wurden zugewiesen, es wurde in aller Ruhe ausgepackt und eingeräumt.

Anschließend wurde im Hotel-Restaurant ein gutes und reichhaltiges Abendessen serviert was keine Wünsche offen ließ. Zum Tagesabschluss war gemütliches Beisammensein angesagt.

Am nächsten Morgen erwartete uns ein tolles, reichhaltiges Frühstücks-Buffer.

Um etwa 10.00 Uhr ging's mit dem Bus nach Stams – Inntal – zur Führung durch die Zisterzienserabtei „Stift Stams“. Es war für alle ein überwältigendes Erlebnis die vielen barocken Räumlichkeiten, mit all ihren Schätzen, Grüfte, Altäre, Orgeln, Kunstschmiedearbeiten, Bildern, Deckenfresken, Holzintarsien und Figuren alles zum größten Teil üppig mit Blattgold belegt, bewundern zu können. Im Anschluss ging's zur Stärkung in den „Stamser Hof“. Auf dem Rückweg durch das Ötztal nach Niederthai begleitete uns ein wolkenloser Himmel mit spätsommerlichen Temperaturen und das herrliche Panorama der über dreitausend Meter hohen Gipfel. Ein erhebender Anblick! Dort angekommen machten die Fitten unter uns bei optimalen Bedingungen kleine Wanderungen um das Hochplateau oder zu dem „Stuiben-Wasserfall“. Abends ging dann die Post ab. Unser Wirt hatte auf dem „Veitenhof“ ein Ga-

ragen-Grillfest arrangiert mit 3 wilden Tiroler Musikanten (Tuba, Akkordeon, Schlagzeug) und eine Trachtengruppe mit musikalischer Begleitung. Außer unserer Gruppe war noch ein Gesangverein aus dem Osten Deutschlands anwesend. Insgesamt waren etwa 90 Personen auf der Grillparty. Neben allerlei Grilltem wurden reichlich Getränke konsumiert. Beim Schunkeln, Tanz und Gesang war eine super Stimmung an diesem schönen Abend unter den Teilnehmern vorhanden, der sicher allen in guter Erinnerung bleiben wird.

Am Sonntag, den 16. 9. 2007 stand ein weiterer Höhepunkt unsere Reise auf dem Programm. Um 10.30 Uhr war die gesangliche Begleitung des Gottesdienstes in der Kirche St. Antonius in Niederthai angesagt. Unser Chor durfte sieben Liedvorträge, ausgewählt von unserer Dirigentin Nelja Ickert, in dem etwa einstündigen Gottesdienst in der vollbesetzten Kirche darbieten. Da nicht alle aktiven Sängerrinnen und Sänger mitgereist waren, konnte trotz der verminderten Anzahl – Dank der Vorbereitung und des Engagements unserer Dirigentin Nelja Ickert – eine beachtliche Leistung geboten werden. Im Anschluss ging es zum Mittagessen nach Umhausen. Dort im „Gasthaus Andreas



Hofer“ waren für unsere Gruppe die Plätze reserviert worden. Nach vorzüglichem und reichlichen Mittagsmahl besuchten wir das Ötzi-Dorf in Umhausen. Bei der interessanten Führung konnte man viel über das Leben, die Lebensgewohnheiten sowie der Kleidung und Behausung der Urzeitmenschen im Alpenraum erfahren. Nach dem Abendessen war am Abend zum Ausklang unserer Reise gemütliches Beisammensein im Hause „Tofana“ mit Kegeln auf zwei Kegelbahnen für Interessierte angesagt. Unser Herbert Axt unterhielt mit flotter Musik auf seinem Keyboard die muntere Gesellschaft.

Am nächsten Morgen nach dem Frühstück, hieß es Abschied nehmen. Die Gastgeber verabschiedeten uns herzlich und winkten bis wir aus den Augen waren. Wir fuhren Richtung Bregenz, durch die Schweiz am Bodensee entlang und dann Richtung Gutach im Schwarzwald. Dort gegen 14.30 Uhr angekommen, im „Landgasthaus zum Museum“ bei dem Museumsdorf „Freilichtmuseum Vogtsbauernhof“ war das Mittagessen bestellt. Die danach geplante Führung durch das Freilichtmuseum musste aus zeitlichen Gründen leider ausfallen. Gegen 16.30 Uhr wurde die Weiterreise angetreten und so erreichten wir gegen 21.00 Uhr wieder Budenheim. Dank der guten Organisation und Vorbereitung der Reise durch die betreffenden Vorstandsmitglieder sind alle Aktivitäten planmäßig verlaufen und keine größeren Pannen aufgetreten. Diese schöne Reise wird sicher allen Beteiligten in positiver Erinnerung bleiben.

Klaus Racky



Inhaber Jochen Feller

Das älteste Unternehmen Budenheims
Metallbau · Schlosserei

- Stahlkonstruktionen
- Aluminiumfenster und -türen
- Geländer
- Schließanlagen für Industrie und privaten Bedarf

55257 Budenheim am Rhein
Auf der Bein 11 · Telefon: 0 61 39/21 45
Fax: 0 61 39/22 27

Konzert

Modern Gospel Sound

Karten für die beiden Konzerte, am **3. November 2007**, um 19.30 Uhr, in der katholischen Kirche und am **4. November 2007**, um 18.00 Uhr, in der evangelischen Kirche in Budenheim, gibt es jetzt schon bei Schreibwaren Lemster in der Heidesheimer Straße, bei der Pankratius-Bäckerei in der Hauptstraße und bei allen Sängerinnen und Sängern des MGS.

SOMMERFEST DES CCB

Musikalische Unterhaltung mit Oliver Mager

Am vergangenen Samstag feierte der Carneval-Club Budenheim sein diesjähriges Sommerfest. Geladen waren alle Aktiven und Helfer, die den Verein im Laufe des Jahres so tatkräftig unterstützt hatten. Um 17.00 Uhr eröffnete der Präsident Manfred Reinhard das Fest auf dem Gelände des Budenheimer Angelsportvereins mit ein paar launigen Begrüßungsworten.

Für die kleinsten Gäste hatte das Spaß-Team des Clubs ein Spieleprogramm vorbereitet. Es galt unter anderem einen Basketball über eine „Seilrutsche“ in einer Tonne zu versenken. Da war eine ganze Portion Geschicklichkeit gefragt. Für die Kreativen unter den Kids stand eine Malwand zur Verfügung, die jeder nach eigener Fantasie mitgestalten konnte. Alle Teilnehmer wurden am Ende mit kleinen

Geschenken belohnt. Auch die „Großen“ wurden vor eine nicht leicht zu bewältigende Aufgabe gestellt: Wie lange ist der Faden, den die Seidenraupe zur Herstellung eines einzigen Kokons spinnt? Als Hilfestellung gab es ein Muster eines solchen „Kunstwerkes“ zu begutachten. Für die Rätefische, die der Lösung (900 Meter) am nächsten kamen, gab es attraktive Preise zu ergattern, unter anderem Gutscheine für eine Pizzeria in Budenheim.

Natürlich gab es auch jede Menge zum Essen und Trinken. Das Bewirtungsteam der Angelsportler hatte ein leckeres Büfett mit hausgemachten Salaten, Grillsteaks und Würstchen hergerichtet. Da musste niemand hungrig bleiben. Zum Nachttisch wurde Eis angeboten.

Für musikalische Unterhal-



Präsident Manfred Reinhard begrüßt die zahlreich erschienenen Gäste.

lung vom Feinsten sorgte Oliver Mager. Er hatte jede Menge Stimmungslieder im Gepäck und brachte die Gäste selbst zu später Stunde noch in Bewegung, indem er sie „wie die Kängurus hüpfen und naggisch um de Weihnachtsbaum“ tanzen ließ. Fastnachtslaune mit-

ten im Sommer! Die Einzigen, die diesen schönen Abend störten, waren die in Massen angereisten ungebetenen Besucher, die ihre gierigen Rüssel in jedes freie Stückchen Haut bohrten und sich selbst durch heftigstes Klatschen und wilde Tanzbewegungen kaum abschütteln ließen. Auch die hatten mit Sicherheit ein schönes „Fest“ erlebt und traten zu später Stunde satt und zufrieden den Heimweg an.

Heike Becker



Für ausgelassene Stimmung unter den Gästen sorgte Oliver Mager.

Rechtstip

des Monats

Schriftform bei Kündigung

§ 623 des Bürgerlichen Gesetzbuches regelt, dass eine wirksame Beendigung von Arbeitsverhältnissen durch Kündigung oder Auflösungsvertrag der „Schriftform“ bedürfen. Hierbei ist zu beachten, dass zum Beispiel die Kündigung nicht lediglich in geschriebener Form ausgesprochen sein muss, sondern im Original der anderen Vertragspartei zugehen muss. Eine Übersendung per Telefax erfüllt nicht die Schriftform, wenn nicht das Original mit Unterschrift versehen nachgesandt wird. Eine ohne diese Schriftform ausgesprochene Kündigung oder Auflösungsvertrag ist unwirksam, das heißt beendet das Arbeitsverhältnis nicht.

Rechtsanwalt Zimmermann

Schlosser, gute Schweißkenntnisse sucht Arbeit, halb- oder ganztags.
Tel.: 0 61 34-29 65 80 oder 0 61 34-6 14 86

Suche Raum für 20 Personen, für Versammlungen auf christlicher Basis (keine Sekte).

Tel.: 01 52 02 33 39 72



BESTATTUNGS-INSTITUT

Hans Michel

Inh. Richard Michel

Mainz, Kaiser-Wilhelm-Ring 81
Mainz-Mombach, Meixlerstraße 27

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Bestattungsvorsorge, Überführungen, Übernahme sämtlicher Formalitäten.

Tag und Nacht erreichbar

Telefon (0 61 31) 68 32 66 · Telefax 68 96 42

mmmh... frisch und lecker von meinem Bäcker!

Bäckerei - Konditorei
KAI OLEMUTZ
... der Sauerweiz-Bäcker

Hauptstraße 61
Boppstraße 54
info@olemutz.de

Mombach
Mainz
www.olemutz.de

Tel. 68 13 96
Tel. 67 13 80



JOSEF BAUER

Inh. Rainer Bauer

MEISTER-FACHBETRIEB

Heizung und Sanitäre Installation mit eigenem Kundendienst.

Wir planen, projektieren und führen aus.

- Energiespartechnik
- Solaranlagen
- Badsanierung
- Rohrbruchbeseitigung

Erzbergerstraße 79 · 55120 Mainz-Mombach
Tel. 061 31/96274-0 · Fax 96274-44 · E-Mail: jbauer@t-online.de

DR. EHLING VOLLMER BOCK WINDISCH RENZ

RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE | STEUERKANZLEI

RA PETER W. VOLLMER
FACHANWALT FÜR ERBRECHT
IMMOBILIENRECHT
PRIVATES BAURECHT
VERMÖGENSNACHFOLGE

RA BENEDICT BOCK
MIETRECHT
ARBEITSRECHT
VERKEHRZIVILRECHT
ÖFFENTLICHES RECHT

RA ANDREAS RENZ
DIPLOM-FINANZWIRT (FH)
FACHANWALT FÜR STEUERRECHT
STEUERRECHT UND STEUERSTRAFRECHT
GESELLSCHAFTSRECHT
BUCHHALTUNG UND BILANZRECHT
STEUERERKLÄRUNGEN ALLER ART

RA SEBASTIAN WINDISCH
FAMILIENRECHT
MEDIATION
STRAFRECHT
VERKEHRSTRAFRECHT

RA DR. HEINRICH EHLING
STEUERBERATER (bis 30.06.07)

AN DER BRUNNENSTUBE 25 | 55120 MAINZ-MOMBACH | TELEFON: 06131 - 576 397-0
TELEFAX: 06131 - 576 397-97 | E-MAIL: MAIL@VBWR.DE | INTERNET: WWW.VBWR.DE

TERMINE NACH VEREINBARUNG

NEUES KURSANGEBOT MIT QUALIFIZIERTEN ÜBUNGSLEITERINNEN IM MOMBACHER TURNVEREIN

„Pluspunkt Gesundheit“ und „Sport pro Gesundheit“ – Gütesiegel für Kursangebote beim MTV

Der MTV startet wieder einmal mit seinen neuen Herbst-Kursen voll durch. Als kompetenter Partner in Sachen Breitensport will er mit vielen neuen und ausgefallenen Angeboten sowohl Sportbegeisterte wie auch Sportmuffel gleichermaßen begeistern. Um auch den Anforderungen der Teilnehmer/innen zum Gesundheitserhalt gerecht zu werden, haben hierfür Übungsleiterinnen und Übungsleiter aufgrund vielfältiger Aus- und Fortbildungen besondere Qualitätskriterien erfüllt und verschiedene Gütesiegel erworben. Diese Auszeichnungen werden zum einen vom Deutschen Turnerbund als „Pluspunkt Gesundheit DTB“ verliehen, andererseits vom Deutschen Sportbund in Zusammenarbeit mit der Bundesärztekammer als „Sport pro

Gesundheit“. Voraussetzung für die Auszeichnungen ist unter anderem, dass die Leistung der betreffenden Gruppen durch Übungsleiter mit spezifischen Sonderqualifikationen erfolgt, die teilweise weit über die normale Übungsleiterausbildung hinausgehen. So übernahm Heidrun Krost, die bereits seit vielen Jahren im Eltern/Kind-Turnen tätig ist, den Kurs „Appetit auf Bewegung – Kinderfitness für ungeübte und übergewichtige Kinder“, der sich speziell mit den Folgen der mangelnden Bewegung im Kindesalter auseinandersetzt. Die Kinder werden durch Spaß und Spiel zur Bewegungsfreude geführt. Haltungsschulung und konditionelles Training sind nur zwei Schwerpunkte. Ebenso spezielle Angebote gibt es im Herz-Kreislauf-Be-

reich für Wieder- und Neueinsteiger, Mollige, Ältere sowie SIE und IHN. Viele Kurse zur Haltung- und Bewegungsschulung, speziell bei Wirbelsäulenproblemen, sind bereits fester Bestandteil unseres Übungsplans. Ganz neu ist der Kurs Cardio- und Rücken-Mix. Hier wird zwei mal die Woche für 1,5 Stunden an modernen Cardio- und speziellen Rückengeräten im vereinseigenen Fitness-Studio trainiert. Neugierig geworden? Einzelheiten zum Kursangebot und zu den Kursgebühren finden Leser unter HYPERLINK „<http://www.mombacher-turnverein.de>“ www.mombacher-turnverein.de oder erfragen Sie unter der Telefon 06131 625604. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten. *Andrea Roth*

Wir suchen:
„Allround-Aushilfskräfte“ mit PC-Kenntnisse, für den flexiblen Einsatz in unserem Büro- und Werkstatt-Bereich.
Vogart Reparaturservice
Budenheim, 06139/961014

@ Mombacher Website:
www.mombach.de

Master's Master's
REPARATUREN TV · HIFI · VIDEO · SAT
685656
...schnell und preiswert
RÜHR
Hauptstraße/Gastellstr. 1 · 55120 Mainz-Mombach

Impressum
der Mogri
Zeitung des Mombacher Gewerberings e.V.
Auflage 11.500 · Kostenlose Verteilung an alle Haushalte
Verantwortlich/Redaktion:
Armin Hahn, Vorsitzender, Westring 67, 55120 Mainz-Mombach, Tel.: 0 61 31 / 68 75 34, Fax: 0 61 31 / 21 58 67, E-mail: armin.hahn@mogri.de
Anzeigen/Herstellung:
Sandra Schweisfurth, Tel.: 01 73 / 87 166 79, Fax: 0 61 39 / 29 26 78, E-mail: sandra.schweisfurth@gmx.de

büro-jung Ihr Büro-Fachgeschäft
55120 Mainz · Liebigstr. 9-11
Tel. 0 61 31 / 68 20 11
www.buero-jung.de

Maler- und Lackierbetrieb HEINZ PHILIPPI
Wir führen aus:
Maler- und Lackiererarbeiten
Tapezier- und Bodenarbeiten
Innen- und Außenputz
Schönbergstr. 6 · Mz-Mombach
Telefon + Fax 0 61 31/68 15 15

LOTHAR DÖRR GEIZ
Sanitär – Heizung – Spenglerei
Am Hemel 2a · 55124 Mainz-Gonsenheim
Tel. 0 61 31 - 28 09 06 · Fax 0 61 31 - 22 14 76
info@lothar-doerr.de · www.lothar-doerr.de

Sparwochen 15.10. - 9.11.2007
Die clevere Geldanlage: Abgezinster Sparbrief*
Zinssatz: 4,25 % p.a.
Laufzeit: 2 Jahre
* Bei einem Nennbetrag von 1.000 € beträgt der Einzahlungsbetrag 919,81€. Nur für Mitglieder u. Kunden der Genobank Mainz, mind. 500,- € (Nennbetrag), max. 5.000,- € pro Kunde.
Das EXTRA der Sparwochen:**
Lust auf Aktien - aber keine Zeit für Einzelwerte?
Partizipieren Sie an den Chancen der Aktienmärkte mit folgenden Fonds: UniFonds, UniFavoritAktien, DWS Europa, DWS ZukunftsInvestitionen.
Nur 1/2 Ausgabeaufschlag.
Sprechen Sie mit unseren Beratern über die Investmentanlage.
** Für Mitglieder und Kunden der Genobank Mainz eG.
Weltspartag 30.10.2007
Genobank Mainz eG
Hauptstr. 106-110, Mainz-Mombach, Tel. 6994-0

Anwaltskanzlei Busch
Hauptstraße 112
55120 Mainz
THOMAS BUSCH
- Mietrecht
- Erbrecht
- Strafrecht
BRITTA BURGER
- Familienrecht
- Verkehrsrecht
in Bürogemeinschaft mit
DR. DIETER LANDMANN
- Ehrenschutz
- Nachbarrecht
- Baurecht
ANWALTSKANZLEI BUSCH
www.rabusch-mz.de
kanzlei@rabusch-mz.de
Tel. 0 61 31 / 9 69 66-0
Fax 0 61 31 / 9 69 66-33

ZU GUTER LETZT
Wenn nichts mehr geht ...
... das Fenster klemmt,
der Laden schäg hängt,
die Tür schleift
und das Schloß streikt,
dann hilft nur noch anrufen:
06139-8338
und schon sind wir zur Stelle
KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE
Budenheim, Hechtenkaute 11
www.holzwerkstaette-koenig.de